

Albumgröße 30 x 22 cm

Bildgrößen 16 x 25 cm

Herrliche Weihnachts-Geschenke bilden die farbigen Kunstgaben

Inhalt
Burnand: Einladung zum Gastmahl / Verlorener Sohn / Hohepriesterliches Gebet / Weg nach Golgatha / Jünger am Abend vor Ostern / Heimgefunden / Landmann / Ahrenleserinnen / Feuersnot / Flucht Karls des Kühnen. Schütz: Abendglocke / Erntegebet / Ostermorgenspaziergang / Predigt-zuhörer v. d. Kirche / Sonntagnachmittag im schwäb. Dorfe / Weinernte am Neckar / Im wunderschönen Monat Mai / Leben und Tod / Es liegt ein Weiler fern im Grund / Idyll am Nemi-see. Ludw. Richter: Brautzug / Mein Nest ist das Best / Überfahrt am Schreckenstein / Die

Inhalt
Christnacht / Abendandacht / Die Furt / Auf Bergeshöhe / Ritt durch den Wald / Kast unterm Kreuz / Frühlingslandschaft / Der alte Harfner / Der Schreckenstein / Verschied. italienische Bilder aus Richters Jugendzeit. W. Steinhausen: Landschaften Blick auf das Moor bei Inz am Neuchâtel See / Am Neuchâtel See / Gewitterschwüle / Maientag (Aussicht v. Palmenwald in Freudenstadt) / Mondausgang üb. d. Wasser / Am Murtner See / Höhenzüge zwischen Murtner- u. Neuchâtel See / Umblümt. Weiher Morgenlandschaft bei St. Veit bei Wien / Warmbrunn.

- W. Steinhausen, Landschaften**
Begleitwort von W. Schäfer-Vallendar
- Ludwig Richter, Gemälde I.**
Begleitwort von Prof. Jul. Vogel-Leipzig
- Ludwig Richter, Gemälde II.**
Begleitwort von Prof. Jul. Vogel-Leipzig
- Theodor Schütz, Gemälde**
Begleitwort von D. theol. David Koch
- Eugen Burnand, Gemälde**
Begleitwort von D. theol. David Koch

Jedes Album mit 10 farbigen Bildern und begleitendem Text. Die Bilder sind in Technik und Druck ganz hervorragend durchgeführt.

Volks-Ausgabe kartoniert

Ladenpreis	M. 4.—
bar	" 2.80
11/10 Exempl., auch gemischt	" 25.—
22/20 " " " "	" 47.—
33/30 " " " "	" 66.—
44/40 " " " "	" 84.—
55/50 " " " "	" 100.—
Nur einmal zur Probe 5 Exemplare	M. 12.50

Geschenk-Ausgabe in Leinen gebunden

Ladenpreis	M. 5.—
bar	" 3.50
11/10 Exempl., auch gemischt	" 31.—
22/20 " " " "	" 58.—
33/30 " " " "	" 82.50
44/40 " " " "	" 104.—
55/50 " " " "	" 125.—
Nur einmal zur Probe 5 Exemplare	M. 15.50

Mischung unter beiden Ausgaben ist gestattet, wobei Freixemplare von der billigeren Ausgabe geliefert werden.

Wilh. Steinhausen gilt in der Kunstkritik streitlos als einer der ersten deutschen Landschaftler. Friedrich Naumann sagt von ihm: „Es gibt Künstlerfreude an der Schlichtheit, die vielleicht niemand so harmonisch empfindet wie Steinhausen, ein Suchen der ungesehenen Schönheiten im blauen Abend über grünem Feld. Zum ersten mal tritt unserem Volke Steinhausen von dieser Seite seiner religiös besetzten farbenreichen Landschaftskunst nahe.“

Ludwig Richter — in Farben ist in dieser, 20 Bilder umfassenden kunsthistorischen Fülle bisher nicht dem Volke zugänglich gewesen. — Theodor Schütz, dessen deutsch-schwäbische Volkskunst zwischen Richter und Steinhausen steht, war bislang als der Farbe Meister nicht genügend bekannt. Man wird sich freuen, wie viel dieser Schwabensohn unserem Volke zu sagen hat. Eugen Burnand in Farben zu sehen, wird seine Freunde interessieren und vielleicht manchen seiner Gegner, soweit sie objektiv sind, angenehm überraschen.

Ich bitte die verehrl. Sortimentler, die „Farbigen Kunstgaben“ nicht auf Ihrem Weihnachtslager fehlen zu lassen, da ich den Vertrieb durch eine größere Reklame, wie Inserate im „Daheim“ „Kunstwart“ usw., Beilagen in verschiedenen größeren Tageszeitungen — in Berlin, Frankfurt, Leipzig, München, Stuttgart usw. — kräftig unterstütze; eine lebhafte Nachfrage dürfte sicherlich nicht ausbleiben.

Verlag für Volkskunst, Rich. Keutel, Stuttgart Neckarstraße 36
Telephon: 9593